



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 51/2019/14-19

Gremium Sitzung am: Sitzungsort	Gemeindevertretung Montag, 28.01.2019 Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten
--	--

Beginn: 18:07 Uhr **Ende:** 21:09 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Christian Arndt

1. Stellvertreter d. Vors.

Frau Ruth Schaefer

Mitglieder

Herr Carsten Börner

ab 18.09 Uhr anwesend

Herr Mirko Dachroth

Herr Andreas Eißrig

Herr Dr. Frank Galeski

Herr Wilfried Hannemann

Herr Robert Heinecke

Herr Maik Heinol

Frau Helga Hummel

ab 18.13 Uhr anwesend

Herr Kay Juschka

Frau Claudia Katzer

Frau Andrea Knihs

Herr Dr. Dr. sc. Peter Ködderitzsch

ab 21.02 Uhr abwesend

Herr Hans-Jürgen Malirs

Herr Steffen Molks

Herr Norbert Norden

Herr Klaus Otto

Herr Stefan Radach

Herr Thomas Scherler

Herr Volkmar Seidel

Herr Sven Siebert

ab 21.11 Uhr abwesend

Frau Andrea Timm

Herr Wolfgang Toleikis

Herr Jens Vorwerk

Herr Andreas Wiczorek

Frau Elke Zielisch

Bürgermeister

Herr Karsten Knobbe

Ortsvorsteher

Herr Christian Klahr

Verwaltung

Frau Sylvia Gesche

abwesend:

Mitglieder

Herr Bernd Zimmermann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 3 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 05.11.2018 und 22.11.2018
- 5 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- 7 Mitteilungen der Ortsvorsteher
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
- 9.1 Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem)
- 9.2 Mündliche Anfragen
- 10 IV 032/2019/14-19 Informationen über offene Sachthemen des Bürgermeisters
- 11 Beschlussvorlagen
- 11.1 DS 364-1/2018/14-19 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2019
- 11.1.1 AN 143/2019/14-19 Antrag Haushalt 2019
- 11.2 DS 369/2018/14-19 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Feuerwehrstandort Siedlungserweiterung Hönow“
- 11.3 DS 389/2018/14-19 Sport- und Projektförderrichtlinie
- 11.4 DS 396/2018/14-19 Jahresabschlüsse 2012 - 2016: Verzicht auf Teilrechnungen, Rechenschaftsbericht, Anlagen-, Forderung- und Verbindlichkeitenübersicht
- 11.5 DS 397/2018/14-19 Mitgliedschaft im Fachverband der Kämmerer im Land Brandenburg e.V.
- 11.6 DS 400/2018/14-19 Hauptsatzung
- 11.7 DS 401/2018/14-19 Einwohnerbeteiligungssatzung
- 11.8 DS 402/2018/14-19 Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans"Rennbahnallee 83"
- 11.9 DS 404/2019/14-19 Vergabe Wartung und Unterhaltung der Beleuchtung im Gemeindegebiet
- 11.10 DS 405/2019/14-19 Teileinziehung Münchehofer Straße
- 11.11 DS 406/2019/14-19 Verlängerung der Veränderungssperre im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans "Ehemaliges KWO-Gelände am S-Bahnhof Hoppegarten"
- 11.12 AN 134/2018/14-19 Aufhebung Aufstellungsbeschluss Wohnpark Heidemühle
- 11.13 AN 137/2019/14-19 Nachnutzung Altstandort Gebrüder-Grimm-Grundschule
- 11.14 AN 138/2019/14-19 Abschaffung der Beitragspflicht im kommunalen Straßenausbau
- 11.15 AN 139/2019/14-19 Durchführung eines Verfahrens zur Teileinziehung der Münchehofer Str. für den Ausschluss von LKW ab 5,5 t/7,5 t
- 11.16 AN 140/2019/14-19 Vorläufiger Stopp im kommunalen Straßenausbau 2019
- 11.17 AN 141/2019/14-19 Beendigung der aktuellen vertraglichen Vereinbarungen mit Fa. Humana Kleidersammlung GmbH; Parameter für Neuvertrag
- 11.18 SC Dynamo Hoppegarten
- 11.18.1 Sachstand Erfüllung HA-Beschluss vom 23.05.2017 (DS 261/2017/14-19)
- 11.18.2 AN 142/2019/14-19 Antrag Sperrvermerk

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Nach kurzer Begrüßung des Vorsitzenden stellt er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Folgende Tagesordnungspunkte sollten zusammen behandelt werden.

1. TOP 11.10 DS 405 und 11.15 AN 139
2. TOP 11.14 AN 138 und 11.16 AN 140
3. TOP 11.3 entfällt heute, wird auf die nächste GV gesetzt.

Es gibt einen weiteren Antrag zum Haushalt. Er ist heute eingereicht worden.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung mehrheitlich angenommen.

Allgemeine Bemerkung: Die Sitzungsleitung wird generell durch Herrn Arndt an Frau Schaefer abgegeben, wenn der Vorsitzende in eigener Sache spricht.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Herr Seidel meldet seine Befangenheit zum TOP 11.18 an.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 05.11.2018 und 22.11.2018

Beide Niederschriften werden ohne Einwendungen bestätigt.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über nachfolgende Punkte:

- Neuer Ortswehrführer der Feuerwehr Hönow ist Herr Jochinke, Stellvertreter Herr Richter.
- Stand Kooperationsvertrag: Es wird eine gemeinsame Sitzung beider Bürgermeister, der Vorsitzenden der GV und den Vors. d. HA geben. Danach Vorstellung der Entwürfe in den jeweiligen Gemeindevertretersitzungen
- Standortbestimmung Gymnasium Träger Landkreis; Vorschlag von uns wird zugeleitet

6 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende informiert über nachfolgende Punkte:

- Am 16.01. hat ein Gespräch im Rahmen der Interkommunalen Sondierungsgruppe Hallenbad stattgefunden. Teilnehmer – Gemeinde Neuenhagen, Fredersdorf/Vogelsdorf, Altlandsberg, Rüdersdorf, Schöneiche, Petershagen/Eggersdorf und Hoppegarten. Vorstellung der Ergebnisse einer Standortanalyse. Bitte an die beteiligten Gemeinden Beschlüsse, bis zum Herbst 2019 zu einer weiteren Beteiligung Hallenbad zu fassen.
- Am 15.02. findet laut Bürgerinitiative im Gemeindesaal eine Einwohnerversammlung statt.

- Die Anfragen der Gemeindevertreter sind im RIS wieder sichtbar.
- Die Waldstraße wird nicht verbreitert.

7

Mitteilungen der Ortsvorsteher

Ortsvorsteherin Münchehofe, Frau Knihs

- Antrag Teileinziehung LkW's ab 5,5 t wurde erarbeitet und liegt vor.

Ortsvorsteher Hönow, Herr Klahr

- 350 Unterschriften für das Ziel, die Buslinie wieder über die Strecke Am Grünzug (Hönow) fahren zu lassen. Schreiben an Landrat diesbezüglich blieb unbeantwortet, daher die Bitte an die Kreistagsabgeordneten, dies zu klären
- Bitte an die Verwaltung, die Ortsteile über genehmigte Veranstaltungen zu informieren
Hinweis dazu des Bürgermeisters: Für verschiedene Bauvorhaben besteht die Notwendigkeit verkehrsrechtlicher Anordnungen. Hier ergeht eine Information an die Verwaltung. Ist keine Notwendigkeit erforderlich, haben die Unternehmen eine Jahresgenehmigung und somit werden wir auch nicht informiert.

Ortsvorsteher Dahlwitz-Hoppegarten, Herr Radach

- Zahlreiche Bürger erkundigten sich zum Stand des Globus-Marktes
- Verein „Grünes Tor“ hielt ein Vortrag zur Geschichte vom Dorfkern Dahlwitz

8

Einwohnerfragestunde

Bürger: wünscht sich vom Bürgermeister im Rahmen eines Statements wie er zum Globus-Markt steht?

Herr Knobbe: In Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens und vielen anderen Genehmigungen ist noch offen, ob es zu einem Satzungsbeschluss kommt. Die Aufgabe des Bürgermeisters ist es, ein rechtsstaatliches Verfahren zu gewähren, dieser folgt er.

9

Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

9.1

Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem)

Keine

9.2

Mündliche Anfragen

Herr Siebert kommt noch einmal auf den Nahverkehr zu sprechen. Der Kreistag hat den Nahverkehrsplan für die Jahre 2020-2024 beschlossen. Es ist die Rede von der Einrichtung neuer Haltepunkte, neuer Buslinien und der Verdichtung der Taktung. Leider ist nicht zu erkennen, dass unsere Wünsche in den Plan eingeflossen sind. Wie können wir uns da noch mit einbringen?

Herr Knobbe: Wir haben noch keinerlei Informationen, was dort mit aufgenommen wurde. Aus dem letzten Kenntnisstand heraus, ist die Übernahme unsererseits nicht 100 %ig erfolgt. Eine Veränderung der Linienführung ist immer noch möglich.

Nachfrage Herr Siebert: Ist es richtig, dass wir jährlich 125.000 Euro in die Taktverdichtung investieren müssen?

Herr Knobbe: Ja. Für die nächsten drei Jahre ist dieses Geld im Haushalt eingestellt.

Herr Norden: Im Kreuzungsbereich Mahlsdorfer Str./Berliner Str. hat sich ein mobiler Gastronomiebetrieb (befristet auf einen Zeitraum) niedergelassen. Der Boden ist aufgewühlt und zerstört. Ist in den vertraglichen Bedingungen ein Sicherheitseinbehalt aufgenommen worden und wird nach Ende des Zeitraumes durch die Verwaltung eine Endkontrolle vorgenommen?

Herr Knobbe: Zu beiden Fragen ist die Antwort ja.

Herr Siebert ist verärgert, dass wir keine Fördermittel für den Feuerwehrstandort bekommen haben. Er vermutet anhand von Presseartikeln, dass der Förderzeitraum nicht mit unserer Antragstellung überein stimmte.

Herr Juschka: Ist die Entscheidung gegen die Gemeinde Hoppegarten gerichtet, weil das Land letztendlich auch für uns hätte entscheiden können?

Herr Knobbe glaubt, dass es eine Ermessensentscheidung war. Es gab zuerst eine Befürwortung der Mittel. Erst nach den Gesprächen im Ministerium wies man uns auf den Unterschied in der Antragsstellung hin.

Herr Siebert möchte diesen Vorgang prüfen, weil man einfach aus diesen Fehlern lernen muss.

Herr Molks bezieht sich auf das Protokoll vom 05.11. letzten Jahres unter „Mitteilungen des Bürgermeisters“, dass es zum Angebotsstreifen Rennbahnallee ein Anhörungsverfahren gab, gibt es dazu schon ein Ergebnis?

Herr Knobbe hat an dem Anhörungsverfahren nicht teilgenommen. Da Frau Schnabel nicht anwesend ist, wird er es in die Verwaltung mitnehmen.

Herr Molks möchte wissen, ob der Antrag der SPD zur Erweiterung des Geschäftsfeldes AWF umgesetzt wurde?

Herr Knobbe: Die Frage richtet sich an den Verwaltungsrat und nicht an den Geschäftsführer der AWF. Das Treffen im Job-Center mit allen Hauptverwaltungsbeamten ergab, dass dies kein Programm für die Gemeinde ist, da wir ausschreiben müssen.

Herr Toleikis zitiert einen Passus aus dem Protokoll v. 05.11. letzten Jahres.

Herr Toleikis möchte wissen, ob die Höhe des Schadens zum Straßenbegleitgrün bereits ermittelt wurde?

Herr Knobbe: Der Bericht ist endgültig fertig und wird zum Ende der Woche in ausgedruckter Form in der Verwaltung vorliegen und kommt der GV zu.

Herr Toleikis: Wieso ist diese Zusage nicht umgesetzt?

Herr Knobbe wiederholt seine Mitteilung, dass alle Unterlagen zur Akteneinsicht bereit stehen.

Herr Toleikis beruft sich auf die bereits gemachte Zusage und bittet um Zusendung des Berichtes.

Herr Arndt hat vor längerer Zeit eine Frage zu vbd gestellt, mehrmals nach der Beantwortung gefragt und heute erneut erinnert, dass die Antwort immer noch aussteht.

Herr Knobbe: Beantwortung ist noch in der Abstimmung und erfolgt nun zeitnah.

Weiterhin erhielt Hr. Arndt die Nachricht, dass es einen Antrag auf Entlassung oder Teilentlassung der Galopprennbahn aus dem Landschaftsschutzgebiet beim Kreis gibt. Hat die Gemeinde dazu eine Stellungnahme abgegeben oder ist sie dazu aufgefordert?

Herr Knobbe: Da Frau Schnabel nicht anwesend ist, kann er nur aus dem Gedächtnis antworten. Postverkehr gab es nicht.

Herr Radach: Zum Thema Wiesenstraße hätte er gern gewusst, ob das Treffen mit Frau Bork stattgefunden hat?

Herr Knobbe: Ja, leider gibt es noch kein offizielles Ergebnis. Derzeit gibt es eine Kompromisslösung (für ca. 2 Jahre), die Situation so lange zu belassen, bis eine sichere andere Lösung geschaffen worden ist. Inoffizielles Ergebnis, dass der Landkreis seinen Standpunkt beibehält.

Frau Timm: Ist das nicht üblich, dass man über das Ergebnis des Antrages der SPD „Erweiterung des Geschäftsfeldes der AWF“ unterrichtet wird? Wenn nicht, sollten wir schriftlich die Erklärung bekommen, warum das für Hoppegarten nicht zutreffen soll.

Herr Seidel kommt auf das Zitat von Herrn Toleikis zurück und erinnert den Bürgermeister, dass man für eine Akteneinsicht einen schriftlichen Antrag benötigt. Deshalb bat Herr Seidel im Namen der Fraktion im Protokoll des Haushalts- und Finanzausschusses den Wunsch auf Akteneinsicht schriftlich festzuhalten. Leider wurde von Seiten des Bürgermeisters nicht darauf reagiert.

1. Wie sollen wir uns künftig verhalten?

2. Wie ist der Stand der Sanierung des Dorfteiches in Münchehofe?
3. Sachstand zum Brückenbau
4. Parksituation Lindenallee 36 (Parkverbot wurde abgelehnt). Könnten wir das Ablehnungsschreiben erhalten, um als Bürger zu agieren.

Herr Knobbe:

Zu 4. Das Ablehnungsschreiben kann bei Frau Schnabel eingesehen werden.

Zu 1. Der Termin zur Akteneinsicht ist über das Sekretariat zu vereinbaren.

Zu 3. Der Ablaufplan wurde vom entsprechenden Fachbereich dem BM zugeleitet. Bitte im FB I nachfragen.

Zu 2. Der Dorfteich wurde abgepumpt. Durch den Frost wurden die Arbeiten erst einmal ausgesetzt. Die Wasserstandshöhe soll auf einen Meter verbleiben. Die Randarbeiten werden nach der Frostperiode begonnen. Zum finanziellen Teil kann der Bürgermeister keine Aussage treffen. Nach Abschluss der Arbeiten wird eine Aufstellung der Finanzen gefertigt.

Herr Hannemann: Wie ist die personelle Situation im Sachgebiet Straßenreinigung/Winterdienst gelöst? Er erinnert an die übermäßig schmutzigen Regenwasserabläufe, die nicht mehr funktionieren können.

Herr Arndt verweist auf die Informationsvorlage.

Herr Knobbe: Der zuständige Mitarbeiter ist Herr Rintisch.

Frau Katzer zur Frage 3 von Herrn Seidel: Frau Schnabel gab die Information im Bauausschuss, dass die Brücke Tübinger Str. im Zeitraum Mai bis Oktober erneuert wird.

Herr Toleikis: Ist es richtig, dass der Bürgermeister der Firma, die bisher Straßenreinigung/Winterdienstarbeiten erledigt haben, die Mitteilung machte, dass er künftig keine Zusammenarbeit mehr wünscht.

Herr Knobbe: Er selbst nicht. Es ist nicht auszuschließen, dass ein anderer Mitarbeiter diese Aussage getroffen hat.

Herr Heinol: Auf der Köpenicker Allee zwischen der Einmündung nach Friedrichshagen und dem Ortsteil Waldesruh fehlt die Fahrbahnmarkierung. Mehrfach hat er darauf hingewiesen und hat keine Antwort erhalten.

Herr Knobbe nimmt es zum entsprechenden Fachbereich mit.

10 IV 032/2019/14-19 Informationen über offene Sachthemen des Bürgermeisters

Herr Arndt weist auf die Ungleichheit hin, dass beim einseitigen Gehwegbau beide Anliegerseiten der Straße Beiträge zahlen müssen, die Reinigung aber laut Ausführungen des Bürgermeisters nur dem direkten Grundstücksanliegen obliegen soll.

11 Beschlussvorlagen

11.1 DS 364-1/2018/14-19 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2019

Grundsätzlich merkt Herr Molks an, dass die mehrmalige Bitte um Akteneinsicht seitens des Bürgermeisters nicht gewährt wurde. Damit hat er gegen das Auskunfts- und Akteneinsichtsrecht gemäß § 29 BbgKVerf verstoßen und somit einen Verfahrensfehler begangen, der zur Unwirksamkeit der Beschlüsse führt, für die er keine Akteneinsicht nehmen durfte.

Der Landrat sowie die Kommunalaufsicht sind darüber informiert. Über das Verwaltungsgericht wird Herr Molks die Nichtigkeit der Beschlüsse feststellen lassen.

Auf die Frage von Herrn Juschka, wann wir dann einen genehmigungspflichtigen Haushalt haben, führt der Bürgermeister folgendes aus:

In diesem Jahr gibt es den ersten genehmigungspflichtigen Haushalt. Bereits im Jahr 2017 kündigten wir die Aufnahme eines Kredites an. Deshalb glaubt er, dass die Genehmigung bald vorliege.

Herr Arndt fragt nach, ob sich die Bindung der Genehmigungspflicht auf die Kreditaufnahme von 22 Mio Euro oder die 37 Mio Euro Gesamthaushalt bezieht?

Herr Knobbe: Der genehmigungspflichtige Teil bezieht sich auf den Kredit.

Zum Haushalt liegt noch ein weiterer, in der Sitzung eingebrachter Antrag der CDU Fraktion vor.

Antrag zur Änderung der Haushaltssatzung DS 364/2018/2014-2019 mit folgendem Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hoppegarten beschließt 85.000 Euro für die Aufbereitung (Platzaufbereitung, Installation eines Wasser-, Abwasser und Stromanschlusses) des Bolzplatzes Birkenstein in den Haushalt einzustellen.

Abstimmungsergebnis: 23 x ja, 0 x nein, 5 x enth.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Entwurf der Haushaltssatzung 2019.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 22 x ja, 2 x nein, 4 x enth.

11.1.1 AN 143/2019/14-19 Antrag Haushalt 2019

Hinweis: 14.000 Euro Rechtsamt sind zu streichen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Reduzierung folgender Konten im HH 2019.

1110204 Rechtsamt	
54315201	14.030,10 Euro
1110103 Büro Bürgermeister	
52711001	2.000,00 Euro
52711101	2.000,00 Euro
52711501	7.000,00 Euro
54910001	9.000,00 Euro
5710010 Wirtschaftsförderung	
52711201	1.800,00 Euro
52712001	2.000,00 Euro
54313201	5.000,00 Euro
5750101 Tourismus	
52711201	1.000,00 Euro
52712001	1.000,00 Euro
53180001	8.000,00 Euro
5410101 Regenentwässerung	
54315201	20.000,00 Euro
54313201	24.309,60 Euro

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 5 x ja, 19 x nein, 4 x enth.

11.2 DS 369/2018/14-19 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Feuerwehrstandort Siedlungserweiterung Hönow“

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Feuerwehrstandort Siedlungserweiterung Hönow“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB für das Flurstück 2776 (Teilfläche) der Flur 2 der Gemarkung Hönow.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.3 DS 389/2018/14-19 Sport- und Projektförderrichtlinie

Die Vorlage wird vom Bürgermeister in die nächste Gemeindevertretersitzung eingebracht.

11.4 DS 396/2018/14-19 Jahresabschlüsse 2012 - 2016: Verzicht auf Teilrechnungen, Rechenschaftsbericht, Anlagen-, Forderung- und Verbindlichkeitenübersicht

Zum Jahresabschluss 2011 spricht Frau Dähne.

Sie legt den aktuellen Stand dar und geht davon aus, dass in kürzester Zeit die Meldung der Fertigstellung des Jahresabschlusses 2011 kommen kann.

Herr Siebert: Frau Huhle erwähnte in ihrem im November letzten Jahres übersandten Zeitplan, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2015/16 in 2022 stattfinden würde. Führt die Zusammenfassung der Jahresabschlüsse zu einem anderen Zeitplan als er bisher angegeben wurde?

Frau Huhle weist darauf hin, dass der Jahresabschluss 2011 der erste doppelte Jahresabschluss war. Hierbei stand das Problem der Datenübernahme, die nicht einfach war. Wir gehen davon aus, dass der Zeitplan auch so bleibt wie er aufgestellt wurde.

Mit der Prüfung des Abschlusses 2011 werden wir parallel bereits an dem nächsten Abschluss arbeiten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Verzicht auf die Bestandteile der Jahresabschlüsse 2012 bis 2016 gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 22 x ja, 2 x nein, 4 x enth.

11.5 DS 397/2018/14-19 Mitgliedschaft im Fachverband der Kämmerer im Land Brandenburg e.V.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, dass die Gemeinde Hoppegarten einen Antrag auf Mitgliedschaft im Fachverband der Kämmerer im Land Brandenburg e.V. stellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.6 DS 400/2018/14-19 Hauptsatzung

GO-Antrag v. Hrn. Toleikis auf Verweis in die Ausschüsse

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

Pause von 19.49 bis 20.05 Uhr

11.7 DS 401/2018/14-19 Einwohnerbeteiligungssatzung

GO-Antrag v. Hrn. Toleikis auf Verweis in die Ausschüsse

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

11.8 DS 402/2018/14-19 Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans "Rennbahnallee 83"

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans „Rennbahnallee 83“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB. Die Behörden und Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 0 x nein, 4 x enth.

11.9 DS 404/2019/14-19 Vergabe Wartung und Unterhaltung der Beleuchtung im Gemeindegebiet

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe über die Wartung der öffentlichen Beleuchtung in der Gemeinde Hoppegarten an den Bieter die GDF GmbH aus 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.10 DS 405/2019/14-19 Teileinziehung Münchehofer Straße

Da zuerst über den AN 139 befunden und abgestimmt wird, zieht der Bürgermeister die Vorlage zurück.

11.11 DS 406/2019/14-19 Verlängerung der Veränderungssperre im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans "Ehemaliges KWO-Gelände am S-Bahnhof Hoppegarten"

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt gemäß § 17 BauGB die Verlängerung der Veränderungssperre im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans „Ehemaliges KWO-Gelände am S-Bahnhof Hoppegarten“ um ein Jahr.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 26 x ja, 0 x nein, 2 x enth.

11.12 AN 134/2018/14-19 Aufhebung Aufstellungsbeschluss Wohnpark Heidemühle

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Aufhebung der Beschlüsse DS 326/2018/14-19 und DS 330/2018/14-19 aus der Sitzung am 2.7.2018.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.13 AN 137/2019/14-19 Nachnutzung Altstandort Gebrüder-Grimm-Grundschule

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung, die Punkte aus der Stellungnahme der Verwaltung zu AN 137/2019/14-19 zu Ziff. 1 und Ziff.2 umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.14 AN 138/2019/14-19 Abschaffung der Beitragspflicht im kommunalen Straßenausbau

GO-Antrag von Herrn Dr. Galeski auf Verweis in die Ausschüsse.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

11.15 AN 139/2019/14-19 Durchführung eines Verfahrens zur Teileinziehung der Münchehofer Str. für den Ausschluss von LkW ab 5,5 t/7,5 t

GO-Antrag v. Frau Knihs auf Beantragung des Rederechts für Herrn Leupold, Sprecher der Bürgerinitiative

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

Der Antrag der CDU wird dahingehend geändert, dass die 7,5 t gestrichen werden, es verbleiben 5,5 t.

Herr Leupold bittet um Zustimmung.

Zum Sachverhalt des Antrages erklärt Herr Leupold, wie er richtig lauten müsste.

Herr Arndt weist darauf hin, dass der Sachverhalt unerheblich für die Abstimmung ist.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hoppegarten beschließt die Durchführung eines Verfahrens zur Teileinziehung der Münchehofer Straße für den Ausschluss von LKW ab 5,5 t.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 23 x ja, 0 x nein, 5 x enth.

11.16 AN 140/2019/14-19 Vorläufiger Stopp im kommunalen Straßenausbau 2019

Die Fraktion folgt der Stellungnahme der Verwaltung und übernimmt den Beschlusstext.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt alle in Planung und Ausführung befindlichen Straßenausbaumaßnahmen einzustellen, insofern dies ohne finanziellen Schaden möglich ist. Ausgenommen hiervon sind die Maßnahmen Gehweg Köpenicker Straße sowie der Umbau der Schul- und Marderstraße. Dieser Stopp soll bis zum Ende des Jahres 2019 gelten, beziehungsweise bis zum Erlass eines Gesetzes, welches die weitere Verfahrensweise regelt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 22 x ja, 1 x nein, 5 x enth.

11.17 AN 141/2019/14-19 Beendigung der aktuellen vertraglichen Vereinbarungen mit Fa. Humana Kleidersammlung GmbH; Parameter für Neuvertrag

GO-Antrag v. Herrn Dr. Galeski auf Verweis in die Ausschüsse und Ortsbeiräte.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

11.18 SC Dynamo Hoppegarten

11.18.1 Sachstand Erfüllung HA-Beschluss vom 23.05.2017 (DS 261/2017/14-19)

11.18.2 AN 142/2019/14-19 Antrag Sperrvermerk

Hr. Seidel entfernt sich von seinem Platz und begibt sich in den Zuschauerbereich (siehe TOP 3).

Der Einreicher lässt den 2.Satz streichen.

Dr. Galeski beantragt namentliche Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufhebung des Sperrvermerks über Zuschüsse für den SC Dynamo Hoppegarten (DS 261/2017/14-19, auf der Hauptausschusssitzung am 23.05.2017 beschlossen).

Namentliche Abstimmung:

Hr. Arndt ja, Hr. Börner ja, Hr. Dachroth ja, Hr.Dr.Dr.sc. Ködderitzsch enth., Hr. Dr. Galeski ja, Hr. Eißrig ja, Hr. Hannemann ja, Hr. Heinecke ja, Hr. Heinol ja, Fr. Hummel ja, Hr. Juschka ja, Fr. Katzer ja, Fr. Knihs ja, Hr. Knobbe ja,., Hr. Molks ja, Hr. Norden enth., Hr. Otto ja, Hr. Radach da, Fr. Schaefer ja, Hr. Scherler ja, Hr. Seidel befangen, Hr. Siebert ja, Fr. Timm ja, Hr. Toleikis ja, Hr. Vorwerk ja, Hr. Wieczorek ja, Fr. Zielisch ja.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	26

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 0 x nein, 2 x enth.

Christian Arndt
Vorsitzender
Gemeindevertretung

Sylvia Gesche
Protokoll